

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Neu-vermehrte geistliche Seelen-Musick das ist: geist-
und trostreiche Gesäng in allerley Anligen zu Trost und
Erquickung gott-liebender Seelen aus unterschiedlichen
musicalischen Bücheren zu 3 und 4 ...**

Zollikofer, Kaspar

St. Gallen, 1744

XX. Neue Melodey, Abend-Segen

[urn:nbn:de:bsz:31-138762](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-138762)

Cantus.



Je hel - le Son - ne ist dahin, das Licht verblichen ist,
Doch glänzt mein Herzen ein Rubin, der heiß - - - set Jesus Ehrst.

Bassus.



Je belle Sonne ist dahin, das Licht verblichen ist,
Doch glänzt mein Herzen ein Rubin, der heißet JE - sus Ehrst,

2.
O Diamant/ O du Saphyr/
O du Opbirlich gold/
O perle mein/ O höchste zier/
O alles was ich wolt.

1.
Wie könte es doch finster seyn/
Wo du noch gibest liecht?

Bey dir ist alles hell und rein/
Bey dir fein tag gebracht.

4.
Lass nur die grosse sünde last/
Die ich gehäuffet hab/ [basset]
Mich bey dir mache nicht ver
Und söndern von dir ab.

Bey

Aria Voce Solà.



Wg was hilft al - le Welt mit ihrem Gut und Geld,



Altus.

Die helle Sonne ist dahin, das Licht verblichen ist

Doch glänzt mein Herzen ein Rubin, der heißet Jesus Christ.

Tenor.

Die helle Sonne ist dahin, das Licht verblichen ist,

Doch glänzt mein Herzen ein Rubin, der heißet Jesus Christ.

5.
Sey du ums bethelein meiner
ruh
Ein schildwacht unverzagt:
Dein heil'ge wächter gib mir
zu:
So bleib ich unverzagt.
6.
Ich schlafe hin / mein Herr
der wacht/

Dem sag ich dank zur lezt:
Daß er hat alles wol gemacht/
Gelegt wol/wol gesetzt.
7.
Laß mit deinem lob mich schlaf:
fen ein/
Mit ihm mich wachen auf:
Nicht stätig lasse bey dir seyn:
Herr/ich verlaß mich drauf.

Verschwindt es nicht geschwind, gleich wie der Rauch im Wind.

Die